



# Unterausschuss Planung

## im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



### Protokoll der Sitzung am Mittwoch, den 20. Juli 2016

Anwesend: CSU: Katrin Högn, Maria Osterhuber-Völkl, Frieder Vogelsgesang,  
SPD: Rüdiger Schaar (bis 20.00), Constanze Söllner-Schaar (ab 20.00 Uhr),  
Willy Schneider  
Bündnis 90 / Die Grünen: Florian Buchner, Romanus Scholz,  
Bettina Vogel (ohne Stimmrecht bis 19.30 Uhr)  
FDP: Klement Bezdeka

Gäste: BUND, xxxx, xxxx, xxxx  
Gast: Herr xxxx

Vorsitz: Frieder Vogelsgesang  
Protokoll: Maria Osterhuber-Völkl

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

#### **TOP 1: Pasinger Bahnhofplatz – Verkehrserhebung zum bestehenden Durchfahrtsverbot durch den BUND Naturschutz**

dazu Ausführungen von xxxx: Erhebung fand in den Pfingstferien statt. Von ca. 6200 Fahrzeugen missachteten über 900 das Durchfahrtsverbot. Papier ist als Diskussionsbeitrag gedacht. Polizeikontrollen sind wirkungsvoll, besonders bei Taxen  
Vorschlag: 1. größere Beschilderung, Bodenmarkierung,  
2. versenkbare Pollerlösung 3. Schwarzlicht-Blitzer (Prüfen nach Machbarkeit)

Empfehlung: Vertagung  
Kopie der Erhebung des BUND Naturschutz an alle BA-Mitglieder

#### **2.2 Bürgerpost an den BA 21**

#### **TOP 2: 5. Verkehrssituation Ebenböckstraße (vertagt aus der BA-Sitzung am 05.07.2016)**

Unterschriftenliste und Fotos. Gemäß Listentext wurde die Liste auch dem KVR übergeben.  
Empfehlung: Der BA 21 beantragt, dass von Seiten des KVR und Baureferat eine bauliche Lösung erarbeitet wird und dem BA und den Bürgern zur Diskussion vorgelegt wird.

#### **TOP 3: 7. Lkw-Durchfahrtsverbot Grandl- / August-Exter- / Theodor-Storm-Straße; Bürgerversammlungsempfehlungen, Sachstand Verkehrszählungen und Beobachtungen**

Antwortschreiben eines Bürgers an KVR (zum Schreiben vom 11.05.2016). Der Bürger bezieht sich auf das Mediationsverfahren Offenbach-Meyerbeerstraße, wonach Lkw-Durchgangsverkehr verkehrsrechtlich nicht zulässig sei. Es wird ein unverzügliches Lkw-Durchfahrtsverbot gefordert.  
Empfehlung: BA 21 fordert umgehend die Umsetzung des Beschlusses vom 05. Juli 2016;  
Kopie des Bürgerschreibens an die UA-Mitglieder und Herrn Scholz

#### **TOP 4: N (Nachtrag) Durchgangsverkehr Faistenlohestraße**

Bürgerin beklagt Durchgangsverkehr und Geschwindigkeitsüberschreitungen und erbittet Abhilfe.  
Empfehlung: Weiterleitung an KVR.

## **9. Entscheidungen**

**TOP 5: 1. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche) gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.07; Bäckerstr. 7 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 05.07.16)**

Bäckerei am Viktualienmarkt möchte ca. fünf Tische aufstellen

Empfehlung: Der Freischankfläche wird grundsätzlich zugestimmt, das Gestaltungskonzept Pasing, in Abstimmung mit dem Stadtteilmanagement ist jedoch zu beachten.

**TOP 6: 7. Neugestaltung der Dorfstraße, insbesondere des Bereichs am Maibaum, noch 2016; Empfehlung Nr. 14-20 / E 00938 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 21 Pasing-Obermenzing am 19.04.16  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06635**

Das Baureferat hat die Ausführung für Ende 2016 eingeplant. Das Konzept wurde im UA Planung bereits vorgestellt.

Empfehlung: Zustimmung

## **10. Anhörungen**

**TOP 7: 2. Landsberger Str. 444-446: Neubau eines Wohn- und Geschäftszentrums mit Tiefgarage - Vorbescheid (Gebäude C - G) (Vertagung aus der BA-Sitzung am 05.07.16)**

Der Antrag basiert auf dem Vorbescheid vom 2.8.2013. Es sind punktuelle Nachverdichtungen vorgesehen. Es werden mehrere Baugrundstücke gebildet, darunter auf Baugrundstück vier die Kuvertfabrik. Der Antrag soll der Klärung der Frage dienen, inwieweit der Erhalt der Kuvertfabrik in eine sinnvolle Struktur eingebunden werden kann, ohne die wirtschaftliche Vertretbarkeit final zu klären. Anbauten sollen hierbei abgerissen werden. Ein Beantwortungsvorschlag der Verwaltung liegt dem Antrag nicht bei.

Empfehlung: Der BA fordert weiterhin den Erhalt der Kuvertfabrik. Allein wirtschaftliche Gründe dürfen hier nicht ausschlaggebend sein. Mit dem Abriss von Anbauten besteht Einverständnis, sofern diese nicht dem Denkmalschutz widersprechen.

Der BA fordert, dass ein Vertreter des Planungsreferats in die nächste UA-Sitzung am 07. September zwingend eingeladen wird, der dem UA über die VB-Anfrage Auskunft gibt.

**TOP 8: 3. Beteiligung des Bezirksausschusses bei der Erstellung von städtebaulichen Rahmenplänen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 05.07.16)**

Städtebauliche Rahmenpläne stellen lediglich eine unverbindliche Orientierung dar. Die Bezirksausschüsse werden in der Praxis über anhängige Planungen frühzeitig informiert.

Empfehlung: Einverständnis mit der Vorlage der Verwaltung, d.h. kein formales Anhörungsrecht.

## **13. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

**TOP 9: 1. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.16:  
- Langfristige Freiraumentwicklung - Öffentlichkeitsarbeit;  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05954**

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Öffentlichkeit im Jahr 2016 über den Entwurf der Freiraumkonzeption zu informieren.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 10: 1. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.16:**

- Förderung von Bürgerschaftlichem Engagement, Schaffung einer Koordinationsstelle für Bürgerschaftliches Engagement beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, in der Zentralen Informationsstelle für Öffentlichkeitsangelegenheiten (PlanTreff); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04822

Es wird eine Koordinationsstelle eingerichtet. (siehe aber TOP 12)

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 11: 3. Vollversammlung des Stadtrates vom 15.06.16**

- Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2112 Mühlangerstraße (östlich), Mälzereistraße (südlich), Staudenäckerweg (westlich), Wertstoffhof (nördlich) – Aufstellungsbeschluss; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06026

Empfehlung: Der BA verweist auf seine Beschlusslage.

**TOP 12: 3. Vollversammlung des Stadtrates vom 15.06.16**

- Förderung von Bürgerschaftlichem Engagement; Schaffung einer Koordinationsstelle für Bürgerschaftliches Engagement beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, in der Zentralen Informationsstelle für Öffentlichkeitsangelegenheiten (PlanTreff); ..Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04822

Beschluss wurde in der Vollversammlung vertagt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 13: 3. Vollversammlung des Stadtrates vom 15.06.16**

- Langfristige Freiraumentwicklung – Öffentlichkeitsarbeit; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05954

Beschluss nach Antrag

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 14: 3. Vollversammlung des Stadtrates vom 15.06.16**

- Anordnung von Radverkehrsanlagen (Markierung im Fahrbahnbereich) durch das Kreisverwaltungsreferat; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06221

Radverkehrsmarkierungen werden vor dem Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt. Bei den aufgezählten Einzelmaßnahmen ist der Stadtbezirk 21 nicht betroffen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 15: 5. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.16**

- Nach Vorbild der "Perspektive Freimann": Lokale Entwicklungsperspektiven mit Bürgerbeteiligung entwickeln; Vorlage Nr. 14-20 / V 06382

Unterlagen liegen nicht vor.

Empfehlung: nochmalige Befassung in nächster Sitzung

**TOP 16: 5. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.16**

- Perspektive München, Langfristige Siedlungsentwicklung; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06054

Statusbericht 2015

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 17: 6. Vollversammlung vom 20.07.16**

**- Gesamtfortschreibung des Regionalplans; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06588**

Empfehlung: Kenntnisnahme.

### ***14.1 Post an den BA von der Stadtverwaltung***

**TOP 18: 3. Kreisverwaltungsreferat**

**- Verkehrsregelung in der Theodor-Storm-Straße; Einladung zum Ortstermin am 07.06.16 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 05.07.16)**

Empfehlung: Vertagung

Kopie des Vorgangs an die UA-Mitglieder und an Herrn Scholz

**TOP 19: 3. Kreisverwaltungsreferat**

**- Vorschlag der Straßenverkehrsbehörde zur Umgestaltung der Alten Allee**

KVR bittet um Mitteilung, bis wann mit einer Stellungnahme des BA gerechnet werden kann. Der BA 21 hat am 10.11.2015 beschlossen, das Handout MVG und Polizei zur Stellungnahme zuzusenden und im Anschluss eine Einwohnerversammlung abzuhalten.

Empfehlung: Nachfrage an BA-Geschäftsstelle, ob Stellungnahmen vorliegen, ggf. nochmals einfordern. Terminierung einer Einwohnerversammlung im Oktober/November  
Mitteilung an KVR.

**TOP 20: 3. Kreisverwaltungsreferat**

**- Verkehrsverstöße im Bereich Landsberger Straße / Nordumgehung / Am Knie / Bodenstedtstraße / Cervantesstraße (Schreiben BA vom 19.11.15)**

Auf dem Gehweg ist das Radfahren grundsätzlich nicht erlaubt. Eine zusätzliche Kennzeichnung der Gehwege ist daher nicht vorgesehen

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 21: 3. Kreisverwaltungsreferat**

**- Baustellenausfahrt aus dem Stückgutgelände an der Offenbachstraße (Schreiben BA vom 23.06.16)**

Die Signalanlage ist ausnahmslos gut einzusehen. Bei den aufgeführten Verstößen handelt es sich bei Verstößen um fahrlässiges oder sogar vorsätzliches Verhalten. Regelverstöße sind nicht hinnehmbar. Polizei und Baubetriebsmanagement wurden sensibilisiert.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 22: 3. Kreisverwaltungsreferat**

**- Bodenseestr. 1; Einladung in die Sitzung des UA Planung am 20.07.16**

Das KVR kann an der Sitzung nicht teilnehmen, wird jedoch nach Aufforderung durch die LBK das Bauvorhaben prüfen.

Empfehlung: So lange dem BA keine anderen Erkenntnisse vorliegen, bekräftigt der BA seine Ablehnung des Bauvorhabens. Kopie an die UA-Mitglieder

### **TOP 23: 3. Kreisverwaltungsreferat**

#### **- Hinweisbeschilderung auf den Pasinger Bahnhof an der Josef-Felder-Straße (Antrag Nr. 14-20 / B 00655 des BA 21 vom 02.12.14)**

Dem Antrag des BA wird vollumfänglich entsprochen. Hinweisschilder werden aufgestellt, bis zur Ausführung wird noch um Geduld gebeten.

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **TOP 24: 4. Baureferat**

#### **- Neubau Schulen an der Grandlstraße; (vertagt aus Sitzung am 5.7.2016)**

Empfehlung:

Das Schreiben aus dem Baureferat wird zur Kenntnis genommen, die Projektvorstellung zur Straßenraumgestaltung fand am 29.6.2016 statt.

Der BA stimmt grundsätzlich der vorgelegten Planung zu. Er fordert zusätzlich:

- Verschiebung des Zebrastreifens an der Schule in Richtung Süden
- Optische Einengung der Fahrbahn durch Rille (Zwei- oder Dreizeiler)
- Keine ausgewiesene Lieferanfahrt für Eltern im Straßenraum
- Verlängerung des roten Belags an der Westseite bis Anrampung
- Entfernung der Mittellinie auf der Fahrbahn
- Im Bereich der Anrampungen ebenfalls Zwei- oder Dreizeiler
- Bei den Neupflanzungen sollen Gingkobäume angedacht werden

Die Änderungen sollen in die Planung eingearbeitet werden. Im Anschluss soll nochmals ein Runder Tisch mit Vertretern der Schulleitungen, der Pfarrei und des BA stattfinden, um Einvernehmen über das Gesamtkonzept zu erzielen.

### **TOP 25: 5. Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

#### **- AWM-Halle 2, Peter-Anders-Straße (Schreiben BA vom 23.06.16)**

Der BA hatte angefragt, ob die Nutzung eines Abfallwirtschaftsbetriebs in einem Mischgebiet zulässig ist. Die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit erfolgt im Rahmen des förmlichen Verfahrens. Siehe TOP 28

Empfehlung: In Zusammenhang mit der Antwort des AWM muss diese Antwort sehr verwundern! Gemäß Aussage AWM fanden bereits Abstimmungsgespräche und Zusagen statt.

Der BA fordert, Stellungnahmen zur aufgeworfenen Frage der Genehmigungsfähigkeit.

Kopie an die UA-Mitglieder und Herrn Scholz und Herrn Schneider.

### **TOP 26: 5. Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

#### **- Entfernung Leuchtreklame (Antrag Nr. 14-20 / B 02338 des BA 21 vom 03.05.16)**

Die Leuchtreklamen sind dem Referat bekannt. In allen drei Fällen wurde bereits zu Jahresbeginn 2016 ein Verfahren zur Beseitigung eingeleitet. Die Betreiber wurden auf legale Werbemöglichkeiten hingewiesen.

Empfehlung: Kenntnisnahme; Kopie an die UA-Mitglieder

### **TOP 27: 9. Kommunalreferat**

#### **- Übersichtliche Ausschilderung des Pasinger Viktualienmarktes (Schreiben BA vom 19.04.16)**

Der Vorgang wurde an die MGS weitergeleitet, da die Zuständigkeit dort liegt. Die Antwort soll unmittelbar an den BA erfolgen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 28: 10. Abfallwirtschaftsbetrieb**  
**- Halle 2, Peter-Anders-Str. 15 (Schreiben BA vom 23.06.16)**

In einem Mischgebiet sind auch Einzelhandelsflächen zulässig und wurden bereits früher so genehmigt. Das Vorhaben wurde mit dem Planungsreferat abgestimmt und am 9.10.2015 bestätigt. Die Eröffnung ist für den 7.10.2016 terminiert.

Siehe TOP 25

Empfehlung: Abdruck des Schreibens an das Planungsreferat mit der Bitte um Klärung der Widersprüche. Kopie an die UA-Mitglieder

**TOP 29: Protokoll der Sondersitzung „Buswendeschleife Gottfried-Keller-Straße“**

Empfehlung: Ergänzung zur Empfehlung im Protokoll: Es wird eine zeitnahe Vorlage der Varianten gefordert. Für die Busanbindung darf momentan nur eine provisorische Lösung erstellt werden. Für die Gesamtgestaltung des Umfeldes (Wensauerplatz, Bahnhofsausgang Nord, August-Exter-Straße, Offenbachstraße) muss zeitnah ein Gestaltungswettbewerb durchgeführt werden.

**TOP 30: Bauvorhaben Bodenseestraße 1:**

Planungsreferat/LBK sagte ab, weil sie grundsätzlich nicht in BA-Sitzungen kommen und außerdem Betriebsausflug haben.

Empfehlung: Siehe Top 22

**TOP 31: Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme im Bereich um die Volmstraße:**

Vonovia möchte BA informieren

Empfehlung: Einladung in die nächste UA-Sitzung am 07. September.

---